

Grabgedicht für die Martyrer Nereus und Achilleus

Sie waren Soldaten und leisteten den grausamen
Dienst, sie harrten der Behelfe des Tyrannen,
aus Furcht bereit zu gehorchen.

Da geschieht Erstaunliches: Plötzlich entsagen beide der Kampfwut,
bekehren sich, fliehen und verlassen das gottlose Lager des Führers,
entledigen sich der Schilde, Orden und auch der blutigen Waffen,
bekennen und tragen voll Freude die Siegeszeichen Christi.
Dies, ihr müßt es Damasus glauben, vermag die Herrlichkeit Christi.